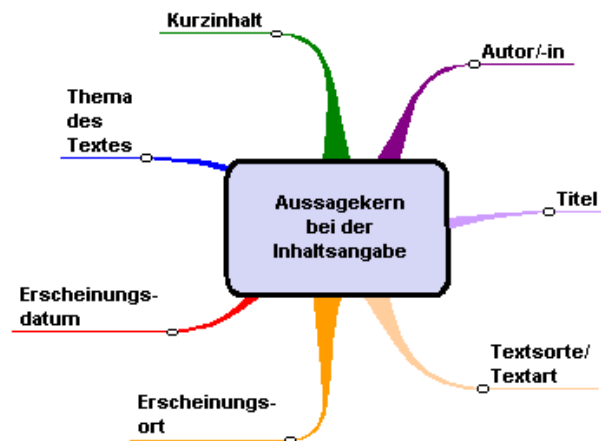


## Aussagekerne analysieren und überarbeiten

### Der Turnschuh als Kultobjekt

Zum Text "[Der Turnschuh als Kultobjekt](#)" haben Schülerinnen und Schüler am Beginn ihrer [Inhaltsangabe](#) die folgenden [Aussagekerne](#) verfasst:

1. In dem Text wird beschrieben, was Turnschuhe heute sind und dass sie früher nur getragen wurden, weil sie billig waren. Heute trägt fast jeder Turnschuhe.
2. Der heutige Schuh, der die Welt erobert hat und von jung und alt, von reich und arm getragen wird, ist der Turnschuh.
3. Der Text "Der Turnschuh als Kultobjekt", der von Gert Egle 2003 auf der Webseite [www.teachsam.de](http://www.teachsam.de) veröffentlicht wurde, basiert auf einem zehn Jahre zuvor in der Stuttgarter Zeitung, Sonntag aktuell, Nr. 38 vom 19.9.93 veröffentlichten Artikel, den Anette Tinzmann unter dem Titel "Warum denn zubinden? Der Kult um die Turnschuhe" publiziert worden ist. Der ursprüngliche Text wurde in der Bearbeitung von Gert Egle verändert, ergänzt und erweitert. In dem Text geht es um die Geschichte und den Kult um die Turnschuhe.
4. In dem Text "Der Kult um die Turnschuhe" von Anette Tinzmann dreht sich alles um den Turnschuhboom. Heutzutage trägt jeder Turnschuhe, der Turnschuh regiert die Schuhwelt.
5. In dem auf der Webseite [www.teachsam.de](http://www.teachsam.de) von Anette Tinzmann (1993) und Gert Egle (2003) veröffentlichten Bericht geht es um den schon jahrzehntelangen Boom der Turnschuhe. Dargestellt wird, wie der Turnschuh überhaupt entstanden, welche Arten von Turn- bzw. Turnschuhen entwickelt wurden und worauf die Lust am Turn- bzw. Sportschuh zurückgeführt werden kann.
6. Der Text von Gert Egle "Der Kult um die Turnschuhe" schildert, wie alles mit dem Turnschuh begonnen hat, der Superga zum Kassenschlager und neue Trends den Sportschuh immer kultiger gemacht haben.



### Arbeitsanregungen

1. Vergleichen Sie die verschiedenen Anfänge von Inhaltsangaben zum vorliegenden [Text \(docx-Download - pdf-Download\)](#) miteinander.
2. Überlegen Sie, ob die Texte die Anforderungen erfüllen, die an den [Aussagekern](#) gestellt werden.
3. Überarbeiten Sie das Ganze so, dass daraus Ihr eigener Aussagekern für die Inhaltsangabe entsteht.